



MITTELDEUTSCHE
**KAMMER
PHILHARMONIE**

*Hertzlich
Willkommen*

zum neuen digitalen
PROGRAMMHEFT



32.

KLÄNGE
IM
RAUM

2026

JUNGE TALENTE IM EINKLANG MIT DER KAMMERPHILHARMONIE

Gemeinschaftskonzert mit
den Kreismusikschulen
des Salzlandkreises
(ASL/BBG/SBK/SFT)



FÖRDERVEREIN
DER MITTELDEUTSCHEN
KAMMERPHILHARMONIE
SCHÖNEBECK E.V.



HINWEIS

3



**Wir bitten Sie freundlich,
während des Konzertes auf
Foto-, Audio und
Videomitschnitte
zu verzichten!**

**Vielen Dank für
Ihr Verständnis!**



JUNGE TALENTE IM EINKLANG MIT DER KAMMERPHILHARMONIE

4

| **Melissa Raab** Klavier

Frédéric CHOPIN

Klavierkonzert Nr. 2 f-Moll op. 21,
1. Maestoso

| **Malya Flagmansky** Violine

Pierre RODE

Concert no. 8, Moderato

| **Philipp Wittkowsky** Cello

Camille SAINT-SAËNS

Allegro Appassionato

| **Chiara Strejcek** Klavier

Edvard GRIEG

Klavierkonzert a-Moll op. 16,
1. Allegro molto moderato



PAUSE

| **Eva Yenasina** Trompete

Alexander GOEDICKE

Concert Etüde op. 49

| **Melissa-Melody
Gebauer-Young** Violine

Friedrich SEITZ

Konzert g-Moll op. 12, Allegro risoluto

| **Victoria Melnychuk** Gesang

Giacomo PUCCINI

Arie „O mio babbino caro“ aus der
Oper „Gianni Schicci“

| **Mia Gelzer** E-Gitarre

Waldir AZEVEDO

Amorada

| **Hendric Fritz** Saxophon

Zequinha DE ABREU

Tico Tico

| **Elias Gloom** Klavier

George GERSHWIN

Rhapsody in Blue

 **SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER** der Kreismusikschule „Béla Bartók“ des Salzlandkreises mit allen Standorten

 **Mitteldeutsche Kammerphilharmonie
Schönebeck**

 **Jan Michael HORSTMANN**



MELISSA-MELODY GEBAUER-YOUNG (11 JAHRE)

war von Geigenklängen aus dem Radio so fasziniert, dass sie sich schon sehr früh die Geige entschied. Ihr Ziel ist es, eines Tages Vivaldis „Vier Jahreszeiten“ zu spielen. Beim Musizieren taucht sie in eine andere Welt ein, manchmal auch im Zusammenspiel mit anderen Musikern, was sie besonders liebt. Am Standort Schönebeck erhält sie Unterricht in den Fächern Violine bei Alejandro Carrillo, Klavier sowie Musiktheorie und wird in besonderer Weise in der Studienvorbereitenden Ausbildung (SVA) gefördert.

Zudem ist sie Mitglied des „Saitenspielorchesters“. Bei regionalen und überregionalen Wettbewerben konnte sie als Preisträgerin hervorgehen.



PHILIPP LINUS WITTKOWSKY (16 JAHRE)

war schon mit zwei Jahren regelmäßiger Gast in der Musikschule, wo er unter dem Flügel sitzend dem Geigenspiel seines Bruders zuzuhörte. Mit sechs Jah-

ren wollte er selbst Geige spielen lernen, doch leider gab es keine freien Plätze. Zum Glück erzählte die Lehrerin seines Bruders von einer neuen Cellolehrerin. So kam er zu Elena Tkachenko und entdeckte das Cello für sich. Der warme und volle Klang des Cellos fasziniert ihn besonders, denn mit kraftvollen, aber auch leisen Tönen lassen sich unterschiedlichste Stimmungen erzeugen. Sein erster Auftritt mit sieben Jahren im Dr.-Tolberg-Saal ist ihm bis heute als eines seiner schönsten Konzerterlebnisse in Erinnerung geblieben. Bei regionalen und überregionalen Wettbewerben konnte er bereits als Preisträger überzeugen – sowohl als Solist als auch in verschiedenen Ensemblebesetzungen wie Duo, im Trio und Quartett.

MIA MICHELLE GELZER

(17 JAHRE)

spielte schon im Vorschulalter gern auf der Gitarre ihres Opas, auch wenn sie damals nur so tat, als könne sie bereits spielen. Ihre Neugier auf das Instrument



begann im Musikkellers des Großvaters, der mit zahlreichen Gitarren ausgestattet war. Ab der zweiten Klasse wurde sie Schülerin am Standort Schönebeck der Musikschule bei Herrn Schmitz. Sie lernte einige Jahre Klavier und probierte auch noch andere Instrumente aus, doch die Gitarre blieb stets ihr Lieblingsinstrument. Besonders begeistert sie, dass man eine Gitarre überallhin mitnehmen kann und sie dadurch zu einem „Gemeinschaftsinstrument“ wird - Musik an jedem Ort erklingen kann und auch mit jeder Person geteilt werden kann. Neben den Musikschulkonzerten trat Mia auch bei der 800-Jahr-Feier in

Schönebeck mit der Schulband „HALB-VOLL“ auf. Selbst während ihres Austauschjahres in Brasilien begleitete sie die Musik: Bei einem Familienfest hatte sie die Gelegenheit, nur mit ihrer Stimme und der Gitarre dem fremden Land ein Stück näherzukommen. Als ihr Lehrer das heutige Stück „Amorada“ vorspielte, wurde ihr klar, wie cool es sein muss, dieses Stück spielen zu können. Ihr Traum hat sich erfüllt.

MELISSA RAAB (13 JAHRE)

liebt die 88 Tasten des Klaviers. Sie stammt aus einer sehr musikalischen Familie, denn ihr Opa ist Musiker und auch ihre Mutter spielt Klavier. Eines ihrer schönsten Erlebnisse war es, das Klavierkonzert A-Dur KV 488 von Wolfgang Amadeus Mozart gemeinsam mit dem Orchester in der Kirche St. Jakobi in Schönebeck spielen zu dürfen. Zu ihren Lieblings-



komponisten zählt besonders Frédéric Chopin, aber auch Alexander Skrjabin, dessen Etüde cis-Moll op.42 Nr. 5 sie unbedingt einmal spielen möchte. Melissa ist Schülerin der Studienvorbereitenden Ausbildung und erhält bei Elena Lobach Klavierunterricht - mit dem Ziel, später einmal Pianistin oder Musiklehrerin zu werden. Neben ihren solistischen Erfolgen bei regionalen und überregionalen Wettbewerben ist sie auch in verschiedenen Duo- und Triobesetzungen sehr erfolgreich. In diesem Jahr konnte sie ihr Talent in der Kategorie Solo-Klavier beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ auf Bundesebene präsentieren.



MAYLA FLAGMANSKY (11 JAHRE)

findet den Klang der Geige besonders schön und entschied sich für dieses Instrument, weil ihr Bruder ebenfalls erfolgreich Geige spielt und bereits Musik studiert. Seit ihrem achten Lebensjahr hatte sie schon mehrfach die Möglichkeit, mit der Mitteldeutschen Kammerphilharmonie aufzutreten, und bezeichnet diese Auftritte als ihre schönsten musikalischen Erlebnisse. Ihr Lieblingskomponist ist Antonio Vivaldi, von dem

sie bereits einige Violinkonzerte gespielt hat. Besonders reizt sie jedoch der „Csárdás“ von Vittorio Monti. Dieses Stück möchte sie unbedingt einmal spielen. Mayla ist als Solistin Preisträgerin regionaler und überregionaler Wettbewerbe und auch im Duo sowie im Trio sehr erfolgreich. In der Studienvorbereitenden Ausbildung am Standort Schönebeck erhält sie Geigenunterricht bei Vivian Anastasiu sowie Klavierunterricht und Musiktheorie. Zudem ist sie Mitglied des „Saitenspielerorchesters“. Musik hat daher eine besonders große Bedeutung in ihrem Leben.

28. SCHÖNEBECKER OPERETTENSOMMER



MITTELDEUTSCHE
KAMMER
PHILHARMONIE

Wiener Blut

VON JOHANN STRAUSS (SOHN)

27. JUNI BIS
26. JULI 2026

Mi bis So, jeweils 16 Uhr
FREILICHTBÜHNE BIERER BERG

Sichern Sie sich rechtzeitig
Ihren Lieblingsplatz zu
Ihrem Wunschtermin!

KARTENVERKAUF

an allen bekannten
Vorverkaufsstellen und unter

WWW.MITTELDEUTSCHE-KAMMERPHILHARMONIE.DE



SACHSEN-ANHALT

#moderndenken



SALZLANDKREIS

SCHÖNEBECK Salzstadt Elbe
Kurort • Leben am Fluss

STADTWERKE
SCHÖNEBECK

Salzlandsparkasse



ENERGY
SYSTEMS

monsator
KÜCHEN + HAUSGERÄTE + SERVICE

Café & Bistro
am Bierer Berg





CHIARA STREJCEK (18 JAHRE)

begeistert am Klavier vor allem die große Klangvielfalt. Ihre damals beste Freundin spielte bereits in der Grundschule Klavier, weshalb Chiara unbedingt ebenfalls Klavierunterricht nehmen wollte. Seitdem wird sie am Standort Staßfurt von Irina Lackmann-Schimpke unterrichtet. Ihre schönsten Konzerterlebnisse hatte sie gemeinsam mit der Mitteldeutschen Kammerphilharmonie. In den vergangenen drei Jahren spielte sie regelmäßig bei den Gemeinschaftskonzerten als Solistin auf. Ihr Traum ist es, einmal das Klavierkonzert

Nr. 1 in b-Moll, op.23 von Peter I. Tschaikowski mit einem großen Orchester zu spielen. Musik bedeutet ihr unglaublich viel, denn sie gibt ihr die Gelegenheit, Gefühle auszudrücken – oft mehr, als Worte sagen können. Chiara ist Preisträgerin bei regionalen und überregionalen Wettbewerben und wird in der Studienvorbereitenden Ausbildung besonders im Fach Klavier gefördert.

VIKTORIA MELNYCHUK (18 JAHRE)

wurde durch ihre Tante dazu inspiriert, mit dem Gesangsunterricht zu beginnen. Besonders am Singen gefällt ihr, dass man sein Instrument immer bei sich trägt. Mit der Musik möchte sie ihre Gefühle und Gedanken zum Ausdruck bringen. Der Song „Hijo de la Luna“ gehört zu den Liedern, die sie selbst einmal singen möchte. Ein sehr beeindruckendes Erlebnis war für sie der Auftritt mit der Mitteldeutschen Kammerphilharmonie, bei dem sie das „Blumenduett“



von Lakmé präsentierte. Am Standort Bernburg erhält sie Gesangsunterricht bei Konstantin Kozakevich und besucht als Schülerin in der Studienvorbereitenden Ausbildung ebenfalls Klavierunterricht und Musiktheorie. Bei verschiedenen Wettbewerben konnte sie bereits erfolgreich als Preisträgerin überzeugen.



EVA YENASINA (17 JAHRE)

erhält am Standort Aschersleben Trompetenunterricht bei Nikolai Erpilev. Seit vier Jahren ist sie Schülerin der Studienstudien-vorbereitenden Ausbildung. Besonders begeistert sie der kraftvolle und zugleich schöne Klang der Trompete. Die Inspiration, dieses Instrument zu erlernen, erhielt sie von ihrer großen Schwester. Eva ist Preisträgerin regionaler und überregionaler Wettbewerbe und zudem aktives Mitglied im Landesjugendorchester Sachsen-Anhalt.



HENDRIC FRITZ

(18 JAHRE)

ist Schüler bei Werner Schajka am Standort Aschersleben und spielt Saxophon. Zu seinem Instrument kam er über ein AG-Angebot an seiner Schule. Besonders begeistern ihn die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten des Saxophons in verschiedenen Musikstilen, wie Jazz, Rock und Klassik sowie natürlich der einzigartige Klang des Instruments. Sein schönstes Konzerterlebnis hatte Hendric im Rahmen zum 700-jährigen Jubiläum des Stephaneums in Aschersleben. Dort durfte er das romantische Stück „Sa-

lut d'amour“ aufführen. Ein besonderes Highlight war für ihn, dass sogar der Ministerpräsident von Sachsen-Anhalt zu den Gästen zählte. Die Bedeutung des Musizierens und der Musik beschreibt Hendric mit folgenden Worten: „Musik gibt mit Lebensfreude und macht meine Stärke und somit meine Persönlichkeit aus. Außerdem bringt es einfach Routine in meinen Alltag. Es ist ein wichtiger Bestandteil meines Lebens, welcher unersetzbar ist.“





KONZERT KALENDER

22

Samstag, 27. Juni | 16:00 Uhr
Waldbühne im Tierpark Bierer Berg

PREMIERE SCHÖNEBECKER OPERETTENSOMMER WIENER BLUT

Paul Willot-Förster
Musikalische Leitung

Sonntag, 5. Juli | 11:00 Uhr
Waldbühne im Tierpark Bierer Berg

OPERETTE FÜR KINDER WIENER BLUT

Paul Willot-Förster
Musikalische Leitung



KONZERT KALENDER

23

Freitag, 10. Juli | 20:30 Uhr
Bühne im Kurpark, Bad Salzelmen

SERENADENKONZERT IM KURPARK KINO FÜR DIE OHREN KLASSIKER DER FILMMUSIK

Paul Willot-Förster
Musikalische Leitung

Sonntag, 26. Juli | 16:00 Uhr
Waldbühne im Tierpark Bierer Berg

DERNIÈRE SCHÖNEBECKER OPERETTENSOMMER WIENER BLUT

Paul Willot-Förster
Musikalische Leitung



KONZERT KALENDER

24

SERENADE IM KURPARK KINO FÜR DIE OHREN



20:30 Uhr
10. JULI



auf der Bühne im **Kurpark**
Schönebeck-Bad Salzelmen

GROSSE KLASSIKER DER FILMMUSIK AUS KINO UND FERNSEHEN

Von „**Harry Potter**“ zum
„**Krieg der Sterne**“, von
„**Die Stunde des Siegers**“
(Chariots of Fire) bis
„**Mary Poppins**“, von
„**David Balfour**“ bis
„**Raumschiff Enterprise**“

Mitteldeutsche Kammerphilharmonie
Schönebeck

Jan Michael **HORSTMANN**
Musikalische Leitung



Spenden sind willkommen!

**EINTRITT
FREI**

Mit den Spenden unterstützen wir den Kirchbauverein Schönebeck-Salzelmen

Orchesterbüro der MKP

Markt 17/19 | 39218 Schönebeck (Elbe) | ☎ 03928 / 400 429

✉ karten@mkp-sbk.de | www.mitteldeutsche-kammerphilharmonie.de





KONZERT KALENDER

25

Freitag, 2. Oktober | 19:30 Uhr
Dr.-Tolberg-Saal, Bad Salzellen

MOZART IN BRASILien

Alejandro Carrillo *Violine*
Jan Michael Horstmann
Musikalische Leitung

Sonntag, 11. Oktober | 11:00 Uhr
Salzlandmuseum, Bad Salzellen

KAMMERKONZERT MUSIK, BEHERRSCHERIN DER ERDE

Miriam Sabba *Sopran*
Natalia Oreschkow *Violine*
Elena Tkachenko *Violoncello*
Jan Michael Horstmann *Klavier*



IMPRESSUM

Herausgegeben von der Mitteldeutschen Kammerphilharmonie gGmbH

Gesellschafter: Salzlandkreis

Geschäftsführung: Anita Bader

Markt 17/19 | 39218 Schönebeck (Elbe)

Telefon: 03928 - 400 597

Telefax: 03928 - 469 888 7

E-Mail: post@mkp-sbk.de

Amtsgericht Stendal: HRB 10 69 09

Steuernummer: 107/108/90019

Texte/Redaktion

Jan Michael Horstmann (MKP)

Mike Schmidt (MKP)

Gesamtherstellung

Werbemanufaktur M. Schulz

Friedrichstraße 92a

39218 Schönebeck (Elbe)

www.wms-sbk.de



Die Mitteldeutsche Kammerphilharmonie wird gefördert vom Salzlandkreis, dem Land Sachsen-Anhalt und der Stadt Schönebeck.

Wir danken unseren Sponsoren und Spendern für die freundliche Unterstützung unserer Arbeit.

Die Fotos sind Eigentum der gastierenden Theater, Agenturen oder der jeweils ausgewiesenen Fotografen. Wir danken allen Agenturen, Bühnen und Künstlern für die Gewährung der Rechte zur Bild- und Textveröffentlichung.

Einige Inhalte wurden KI-gestützt erstellt.
– Änderungen vorbehalten –



SACHSEN-ANHALT

#moderndenken



SALZLANDKREIS

SCHÖNEbeck Salzstadt Elbe
Kurort • Leben am Fluss



STADTWERKE
SCHÖNEBECK



Salzlandsparkasse

weitere Informationen finden Sie unter:
www.mitteldeutsche-kammerphilharmonie.de

Möchten Sie auf dem Laufenden bleiben



Folgen Sie uns auf Social Media
und besuchen Sie uns unter

www.mitteldeutsche-kammerphilharmonie.de

MITTELDEUTSCHE KAMMERPHILHARMONIE SCHÖNEBECK gGmbH

Markt 17/19 | 39218 Schönebeck (Elbe)

ORCHESTERBÜRO

T 03928 400 597

F 03928 469 8887

M post@mkp-sbk.de

KARTENVERKAUF

T 03928 400 429

M karten@mkp-sbk.de

GESCHÄFTSZEITEN

Mo 9 bis 16 Uhr

Di 9 bis 18 Uhr

Mi 9 bis 13 Uhr

Do 9 bis 16 Uhr

Fr 9 bis 13 Uhr

@mitteldeutschekp



MKP.SBK



MITTELDEUTSCHE
**KAMMER
PHILHARMONIE**